



Blick aus dem Speisesaal im Neubau

## Liebe Schönstatt-Verbundene, liebe Freunde des Josef-Engling-Hauses!

Jesus Christus ist zur Welt gekommen, um einen neuen Anfang mit uns zu wagen.

Wie klingt das im Corona-Jahr mit seinen einschneidenden Herausforderungen und einem Weihnachtsfest mit noch nie erlebten Einschränkungen?!

Welche Botschaft Gottes liegt in dieser starken Stimme der Zeit? **Gottessucher** sein – das hat uns ja Pater Kentenich ins Stammbuch geschrieben. Deutlicher denn je erleben wir, dass wir nicht alles in der Hand haben: Not und Ängste, aber auch Mut, unzählige Gesten der Freundschaft und eine ungeahnte Kreativität, mit Zeichen der Zuwendung die Isolation zu überwinden. Wo vieles, was sonst so wichtig ist, nicht mehr möglich ist, rückt Neues in den Mittelpunkt. Darin liegt eine Chance.

Wir haben am Ende dieses turbulenten Jahres auch viel zu **danken**: Der Ersatz-

Neubau am Josef-Engling-Haus steht und geht seiner Vollendung entgegen, wie Sie es auf unserer Homepage und den Fotos hier sehen können.

gen sie uns in massive **finanzielle Engpässe**. Darum bitten wir mehr denn je um Ihre tatkräftige und finanzielle Unterstützung und um Ihr Gebet.

Was gibt das eine souveräne Ruhe, wenn ich mir sagen darf: Gott hat mein Leben, mein Werk in seine allmächtige Vaterhand genommen.

J. Kentenich

27. – 29. August 2021 werden wir – so Gott will – das neue Haus feierlich mit Gottesdienst, Jugendvigil, Matinee und Tag der Offenen Tür einweihen. Bischof Gerber hat sein Kommen zugesagt und wir laden Sie heute schon herzlich dazu ein. Gleichwohl hoffen wir, den Betrieb zu Beginn des Neuen Jahres aufnehmen zu können und sobald es die Corona-Bestimmungen erlauben, wieder Gäste und Gruppen bei uns zu begrüßen.

Große Sorgen bereiten uns die Corona-bedingten Ausfälle. Zusammen mit den enormen Investitionskosten für den Bau und den laufenden Fixkosten brin-

Dieser Brief gibt Ihnen einen Einblick in die Kosten und er zeigt gleichzeitig, wofür unser Geistliches Zentrum steht: für die Freude am Glauben und die seelische Kraft, die der Bund mit Gott und der Gottesmutter schenkt. Gerade in der Corona-Notlage kann viel davon abhängen, dass „Maria uns lehrt, unseren Glauben im Alltag zu leben und dem Herrn mehr Raum zu geben“ (Papst Franziskus).

In Dankbarkeit für Ihre Unterstützung wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein hoffentlich gesundes Neues Jahr 2021.





# Motorrad-Gottesdienst

So viele Biker wie noch nie kamen im Oktober, um die Saison mit Gottes Segen zu beenden. Selbst begeisterter Motorradfahrer Jugendpfarrer Alexander Best und das Team der Schwestern gestalteten die Feier. Für die Ausfahrt sorgten Klaus Mathes und Reinhold Neidert.



# Nacht des Heiligtums @ home

Masken zum Selber-Pflücken gab es bei der „Nacht des Heiligtums@home“. Das beliebte Jugendevent wurde Corona-gemäß dezentral gefeiert mit live-Schaltungen nach Schönstatt. Dank

des enormen kreativen Engagements der jungen Leute war das typische „NdH-Feeling“ auch hier zu spüren. Mitten drin dabei: Bischof Gerber.



# Heilig-Geist-Feier mit „Regen-Segen“

„Wo sind die Aerosole des Heiligen Geistes, die unseren Blick weiten und uns zu solidarischem Handeln befähigen?!“ fragte Bischof Gerber und betonte: „Wenn wir auch Mundschutz tragen, dürfen wir doch keine Scheuklappen anlegen für die Not anderer in Corona-Zeiten“. Mit Zeugnissen und Gottesdienst mündete der 8-monatige Pilgerweg des Heilig-Geist-Symbols wieder im Heiligtum. Die Schönstatt-Priester hatten sich für die Instandsetzung des kostbaren Zeichens stark gemacht. Heftiger Dauerregen an diesem Augusttag wird zum Sinnbild: in allen aktuellen Stürmen in Schönstatt, in Kirche und Gesellschaft lässt uns die Gottesmutter nicht im Regen stehen! Fröhlich spontan stimmt der Bischof am Schluss die traditionsreiche Hymne zur Schirm-

herrin im Sturm an: „Du Arche des neuen Bundes, du bleibst in den Stürmen stehen - wir werden nicht untergehen!“





# Wir.bauen.Zukunft – ich baue mit!

Hier ein Blick auf die Innenausstattung im Neubau und die Kosten.

Das ehrenamtliche Gestaltungsteam hat das Mobiliar in unzähligen Überlegungen mit viel Liebe, Mühe, Geschmack und nach Farbkonzept zusammengestellt.

Für die Finanzierung sind wir auf Spenden angewiesen.

Helfen Sie mit, dass im neuen Josef-Engling-Haus Jugendliche und Erwachsene, Familien und Senioren auf tanken können.

Danke für Ihre Unterstützung!



Im Advent haben Schwestern und Mitarbeiter die „Hausherrin“ in den Neubau begleitet und ihr einen (noch provisorischen) Ehrenplatz im Foyer gegeben.



## Gästezimmer

10 Tische	á 260 €
20 Nachttisch/Hocker	á 115 €
60 Lampen	á 50 €
18 Betten	á 445 €
12 Rollbetten	á 415 €
30 Matratzen	á 150 €
30 Lattenroste	á 90 €



## Bäder

10 WC-Garnituren	á 90 €
10 Spiegel	á 40 €
10 Duschkabinen	á 590 €



## Cafeteria

Vom vorhandenen Mobiliar nehmen wir so viel wie möglich mit. Die Holzstühle, die schon viele Jahre im Großen Saal gute Dienste geleistet haben, werden künftig die Cafeteria und die Gästezimmer verschönern.

Dafür werden sie aufgearbeitet und gepolstert.

6 Tische	á 180 €
12 Stuhlpolster	á 60 €
1 Polstersitzbank gerade	á 1000 €
1 Polstersitzbank Ecke	á 1100 €



# Begegnungstag am 31. Januar 2021

Sie sind herzlich eingeladen:

**ab 13:30 Ankommen** – Stehkafee

**14:00 Impulse**

- Aktuelles aus Schönstatt im Bistum Fulda
- Vortrag Pfr. Kurt Faulhaber: *Was sagt uns der Geist Gottes durch die starke Stimme der Zeit?*

**16:00 Austausch** – Kaffee und Kuchen

**17:00 Hl. Messe** in der Pfarrkirche Dietershausen

Bitte melden Sie sich an. Das erleichtert die Planung. Auch Kurzentschlossene sind natürlich willkommen.

Josef-Engling-Haus

Tel: 06656 – 960 20

info@schoenstatt-fulda.de



## Gemeinsamer Dankes- und Jubiläumsgottesdienst

Sr. M. Beatrice Sauer (links) feierte 80. Geburtstag und Eva-Maria & Hubert Eckart ihren 40. Hochzeitstag mit Pfr. Josef Treutlein und den Schwestern.

## In memoriam

Plötzlich und unerwartet, mitten aus dem Leben und ihrem Dienst am Empfang des Josef-Engling-Hauses hat der Ewige Vater am 2. Oktober Schwester M. Petra Laupheimer im 72. Lebensjahr heimgerufen. Sie war das immer hilfsbereite, frohe Gesicht an der Rezeption unseres Hauses. Jetzt vertrauen wir auf ihre Fürsprache für uns an der himmlischen Pforte.



## Termine

Bündnismesse: am 18. jeden Monats 19:00

Stille Anbetung: täglich 16:00–18:00

Mütter beten für Familien: 3. Fr. im Monat 9:00

### JANUAR

26. + 27. Rosenkranzknüpfen mit Katechese

31. Begegnungstag der Schönstattfamilie

### FEBRUAR

3. Tanzworkshop

6. Männerabend

9. + 10. Frauenfrühstück

11. + 12. Rosenkranzknüpfen mit Katechese

20. Gemeinschaftstag (Mädchen 9–12)

20. Mutter-Eltern-Segen

### MÄRZ

2. + 4. Besinnungstage

3. + 10. + 17. + 24. + 31. Fastenzeit-Spurensuche

12. – 14. Kreistagung (Jungen ab 14)

14. – 19. WG auf Zeit (Mädchen ab 15)

19. Heilige Messe am Bonifatiusgrab

24. Weihetag des Heiligtums

26. – 31. Gruppenleiterkurs (Mädchen ab 15)

31. – 5.4. Ostern als Familie erleben (Schönstatt)

### APRIL

1. – 5. Ehe-Vorbereitungsseminar (Schönstatt)

9. – 11. Oster-WG (Mädchen 13–15)

26. Tanzworkshop

### MAI

1. Motorrad-Gottesdienst

2. + 9. + 23. + 30. Marienlob „Open Air“

6. Männerabend

8. Frauenkongress

21. Kinder-Maiandacht mit Segnung

16. Wallfahrt nach Schönstatt

### JUNI

1. Abend in anderem Rhythmus (Frauen)

3. – 6. Familien-Camp

mehr: [www.schoenstatt-fulda.de](http://www.schoenstatt-fulda.de)

## Impressum

Herausgeber: Schönstattbewegung im Bistum

Fulda, E. & H. Eckart, Sr. M. Louise Schulz

Redaktion: Sr. M. Louise Schulz (V.i.S.d.P.),

Johannes Müller

Layout: Johannes Müller

Fotos: J. Müller, M. J. Gehrlein, M. Brähler, C. Poppe

## Kontakt

Josef-Engling-Haus

Marienhöhe 1

36093 Künzell-Dietershausen

Tel. 06656/96020

info@schoenstatt-fulda.de

www.schoenstatt-fulda.de

## Bankverbindung

Schönstattwerk Fulda e.V.

Sparkasse Fulda

IBAN: DE 32 5305 0180 0030 0001 80

## Bau-Konto

Schönstätter Marienschwestern Dietershausen e.V.

Liga Bank eG

IBAN: DE 30 7509 0300 0100 0576 06